

Eltern-ABC

Stand: 17. Oktober 2019

A

Adventsingen

Jeweils am Montag nach einem Adventssonntag kommen die Klassen der Primarstufe in der Aula zusammen und besingen gemeinsam im Kreis die Adventszeit. Familienangehörige können als leise Zuhörer daran teilhaben.

Amateurfunkbastelgruppe ARISS

In Zusammenarbeit mit der Jugend Technik Akademie Fürth (unter dem Dach des Rundfunkmuseums der Stadt Fürth Jugendarbeit) wird ein Angebot für technikbegeisterte Kinder der 3./4. oder 5. Klassen gegeben. Nach den Herbstferien trifft sich die Amateurfunkbastelgruppe immer montags von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr bis zu den Faschingsferien in den Werkräumen der Schule. Es gibt 10 Plätze für Neueinsteiger pro Schuljahr. Es werden einfache Schaltungen hergestellt, dann schwierigere, während sich die "alten Hasen" vielleicht schon auf einen Kontakt zur Raumstation ISS vorbereiten. Die Anmeldung ist vorab verbindlich im Sekretariat abzugeben. Das Angebot ist kostenfrei.

Ansteckende Krankheiten

Es besteht für ansteckende Krankheiten eine Meldepflicht an die Schule. Wenn das Kind Gemeinschaftseinrichtungen besucht, können andere Kinder, Lehrer und Betreuer angesteckt werden und gerade Säuglinge und Kinder sind während einer Infektionskrankheit abwehrgeschwächt und können sich dort Folgeerkrankungen zuziehen. Bitte informieren Sie daher die Schule, wenn Ihr Kind an einer schweren Infektion (Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln, Scharlach, Gehirnhautentzündung usw.) leidet, damit die Schule zum Schutz der Schulgemeinschaft notwendige Maßnahmen treffen kann.

Arbeitsgemeinschaften (AG) und Gremien als Mitwirkungsmöglichkeiten für Eltern

Arbeitsgruppe (AG)	E-Mail
Café und Abendbewirtung	ag-abendbewirtung@montessori-nuernberg.de
Bibliothek	ag-bibliothek@montessori-nuernberg.de
Pausenverkauf	ag-pausenverkauf@montessori-nuernberg.de

Kreativ	ag-Kreativ@montessori-nuernberg.de
Kosmischer Raum	ag-Kosmischer-Raum@montessori-nuernberg.de
Mutmachstunden	ag-Mutmachstunden@montessori-nuernberg.de
Feste	ag-feste@montessori-nuernberg.de
Digitale Medien	ag-digitale-medien@montessori-nuernberg.de
Sommerfest (Tombola/Spielstationen)	ag-sommerfest@montessori-nuernberg.de

Die jeweils aktuellen Ansprechpartner finden sich auf der Website unter:
<https://montessori-nuernberg.de/start/arbeitsgruppen>

Fachbeirat	E-Mail
Inklusion	fb-inklusion@montessori-nuernberg.de
Magazin Monti Carlo	fb-magazin-monticarlo@montessori-nuernberg.de

Die jeweils aktuellen Ansprechpartner finden sich auf der Website unter:
<https://montessori-nuernberg.de/start/arbeitskreise>

AG Bibliothek

Das Haupttätigkeitsfeld der AG Bibliothek ist der regelmäßige Bibliotheksdienst während unserer Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr., von 9:00 bis 10:30 Uhr. Es sind Bücher für Ausleihe und Rückgabe zu registrieren, Bibliotheksausweise anzufertigen, Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Sachbüchern z. B. im Rahmen eines Referats zu leisten. Unser Fundus erstreckt sich von Belletristik über einschlägige Buchbände bis hin zu Sachbüchern in den Bereichen Geschichte, Technik, Umwelt, Mensch und Tiere. Durch Neuanschaffungen halten wir das Repertoire stets auf aktuellem Stand. Es sind neue Bücher auszuwählen und zu besorgen, für unseren Bestand vorzubereiten und in den PC einzulesen. Veraltete Belletristik und überholte Fachliteratur werden aussortiert und ausgelistet.

Am Anfang des Schuljahres ist eine Bibliothekseinführung für alle Neuzugänge (Erstklässler, Quereinsteiger, aber auch Lehrer) zu organisieren. Des Weiteren unterliegt uns die Schulbuchleihe und der Flohmarkt an den beiden Schulveranstaltungen "Sommerfest" und "Tag der Offenen Tür". Das Sortieren der Bücherspenden für den Flohmarkt und die Teamsitzungen sind anberaumte Abendveranstaltungen.

AG Café

Die AG Café kümmert sich mit um den Pausenverkauf sowie um die Bewirtung bei Veranstaltungen des MONTESSORI Zentrums, wie z. B. Mitgliederversammlung, Vortragsabende, Infoabende, Frühlingskonzert u. ä.

Kontakt:

Pausenverkauf: AG-Pausenverkauf@montessori-nuernberg.de

Veranstaltungen: AG-Abendbewirtung@montessori-nuernberg.de

AG Pausenverkauf

Die AG Pausenverkauf ist an 2 Tagen in der Woche für den Pausenverkauf im Eingangsbereich der Schule zuständig. An den anderen Tagen übernehmen die Kinder der Mittelstufe dies. Die Arbeitstage liegen zu Beginn des neuen Schuljahres fest.

Über eine Doodle-Liste tragen sich 2 Helfer pro Dienst selbständig ein. Die Häufigkeit kann jeder selbst entscheiden. Die "Arbeitszeit" ist ca. 8:30 Uhr bis 10:00/ max. 10:30 Uhr.

Man spricht sich im Voraus ab, wer die Bio-Lebensmittel (Wurst, Käse, Butter, Schnittlauch, Gemüse) und/oder die bestellten Backwaren bei einer nahegelegenen Bäckerei einkauft.

In der Schule belegt man die Brötchen, richtet die Brezen und Schnittlauchbrote und bietet dieses zum Verkauf an.

Antolin

Antolin funktioniert nach dem Prinzip der Lernzielkontrolle und ist ein web-basiertes Programm zur Leseförderung an Schulen. Die Vergabe eines Benutzernamens mit einem Kennwort ist seitens der Lehrkraft notwendig. Die Daten werden am Schuljahresbeginn an die Kinder schriftlich verteilt. Mit Antolin können Kinder ihre Lesefertigkeit auf spielerische Weise steigern. Es werden multiple-choice-Fragen zum jeweils gelesenen Buch gestellt und für entsprechende Punkte verteilt und im Schülerkonto gespeichert. Die Fragen setzen ein intensives Lesen voraus.

Arbeitshefte

Vor allem für die Arbeit zu Hause/Hort werden in den Klassen der Primarstufe Arbeitshefte angeschafft. Die eingesetzten Arbeitshefte können sich in den Klassen unterscheiden. Die Arbeitshefte werden von den Klassenlehrern besorgt und an die Eltern ausgegeben.

B

Bibliothek

Die Kinder können sich jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag kostenfrei Bücher in der hauseigenen Bibliothek ausleihen. Hierfür erhalten Sie zum Schulbeginn klassenintern einen persönlichen Ausweis und entsprechende Informationen.

C

Chor

Interessierte Kinder der Klassen 2-4 können am Schulchor mitwirken. Ab der 3. Klasse wird ein Theaterstück eingeübt und öffentlich im Theater Mumpitz aufgeführt. Eine schriftliche Anmeldung zu Beginn des Schuljahres ist notwendig. Diese werden über die Klassenlehrer direkt an die Kinder ausgegeben. Für Eltern, deren Kinder den 3./4.-Klass-Chor besuchen möchten, gibt es vorab einen 30-minütigen Gesamtelternabend im Musiksaal der Schule.

D

Dritt- / Viertklassunterricht

Schüler der Klassen 3 und 4 werden zu diesem Unterricht aus mehreren Klassen zusammengefasst. Sie erhalten jeweils am Dienstag gebundenen Deutsch- und Mathematikunterricht mit einzelnen Themenschwerpunkten, um wichtige Inhalte der jeweiligen Klasse zu vermitteln und zu vertiefen. Es ist ein Unterricht für alle Kinder des Jahrgangs, keine spezielle Vorbereitung für den Übertritt auf das Gymnasium. Der Unterricht wird in der 4./5. Stunde erteilt und endet somit um 12:30 Uhr.

E

Elternbeirat (EB)

Die am ersten Elternabend gewählten Klassenelternsprecher und deren Vertreter aller Klassen bilden den Elternbeirat. Bei der ersten Elternbeiratssitzung des neuen Schuljahres wird der Elternbeiratsvorsitzende und dessen Vertreter gewählt. Die 1. Sitzung findet direkt im Anschluss an den letzten Elternabend statt und danach monatlich. Die Einladung mit den Agenda-Punkten der jeweiligen Sitzung erfolgt per E-Mail. Das Protokoll wird ebenfalls per E-Mail vor der darauffolgenden Sitzung versandt. An dieser sollte wenigstens von jeder Klasse einer der Klassenelternsprecher oder Vertreter teilnehmen.

Der Elternbeirat ist im Austausch mit der Schulleitung und dem Vorstand. Von diesem werden in den Sitzungen regelmäßig Updates zu aktuellen Themen und den laufenden Projekten gegeben. Der EB beteiligt sich sowohl am Tag der offenen Tür als auch am Sommerfest mit einzelnen AGs.

Elterngespräche

Elterngespräche können Eltern mit den Lehrkräften nach terminlicher Absprache nutzen, um Fragen zur Entwicklung ihres Kindes zu klären. In der Primarstufe sind die Kinder in der Regel nicht beim Gespräch anwesend. In der Sekundarstufe werden die Gespräche üblicherweise mit den Schülern gemeinsam geführt, da die Angelegenheiten gemeinsam effektiver besprochen werden können. Nur in Ausnahmefällen nehmen die Schüler nicht an den Gesprächen teil.

Elternstunden

Möglichkeiten für die Leistung von Elternarbeitsstunden und deren anrechenbare Zeiten finden die Eltern im Merkblatt hierzu. Bitte die geleisteten Arbeitsstunden über das Jahr notieren. Es können bei Basar, dem Tag der Offenen Tür und dem Sommerfest etliche Stunden geleistet werden. Es besteht auch die Möglichkeit, einer Arbeitsgruppe oder einem Arbeitskreis beizutreten.

Die Eltern müssen am Ende des Schuljahres beim Elternklassensprecher die Aufstellung der geleisteten Elternarbeitsstunden per E-Mail abgeben. Bitte nicht im Sekretariat oder der Geschäftsstelle abgeben. Bitte eine Kopie der Aufstellung behalten. Eltern mit Geschwisterkindern am Montessori Zentrum müssen ein Original in einer der Klassen und in den Klassen der Geschwisterkinder eine, auch als solche gekennzeichnete Kopie für jedes Kind abgeben. Das Formular für die Elternstunden kann man von der Internetseite des MONTESSORI Zentrums herunterladen.

<http://www.montessori-nuernberg.de/downloads>

English Farm

Die Jugendstufe (Klassen 7 und 8) erhält die Möglichkeit, auf einem schönen Grundstück an 12 Tagen pro Jahr, Zeit in der Natur und mit Tieren zu verbringen und sich hierbei ausschließlich in englischer Sprache zu unterhalten. U.a. wurde ein Hühnerstall gebaut und Zäune in Stand gesetzt. Auf diesem Gelände in Neunhof bei Lauf, das der Schule zur Verfügung steht, fallen immer wieder Arbeiten an, die von Erwachsenen durchgeführt werden müssen. Sie können gern im Rahmen von Elternstunden Unterstützung leisten. Den Kontakt erhalten Sie über das Sekretariat.

Englischunterricht

Ab der 3. Klasse haben die Kinder einmal wöchentlich gebundenen Englischunterricht. Dieser wird am Mittwoch in der 5. Stunde erteilt.

Erdkinderplan

Der Erdkinderplan ist in der Jugendstufe ein wesentlicher Bestandteil der Montessori-Pädagogik. An der Schule wird dieser über das Bienenprojekt, den Schulgarten, die English Farm und damit verbundene Projekte umgesetzt.

Erster Elternabend im Schuljahr

Dieser findet in der Regel 2-3 Wochen nach Schulstart nach den Sommerferien statt. An diesem Abend ist ebenfalls die Wahl des Klassenelternsprechers und dessen Stellvertreters. Die Elternsprecher treffen sich im Anschluss an den letzten Elternabend zur ersten Elternbeiratssitzung des neuen Schuljahres. Hier wird in der Regel gleich am ersten Abend der Elternbeiratsvorsitzende und dessen Vertreter gewählt.

Elternbefragung / Evaluation

Die Elternbefragung findet regelmäßig anhand einer Online-Befragung statt. Sie erhalten hierzu eine Einladung per E-Mail. Die Ergebnisse werden von der Schulleitung und dem Gremium MED ausgewertet. Es werden Verbesserungspotentiale hieraus abgeleitet und Maßnahmen umgesetzt. Daher bitten wir Sie, sich Zeit für die Teilnahme an dieser Befragung zu nehmen.

F

Fachlehrer

Die Fachlehrer können Eltern bei Gesprächsbedarf jederzeit über Frau Jakobs (Tel. 0911 580 547 - 20) im Sekretariat kontaktieren. Sie gibt die Nachricht an die jeweiligen Lehrkräfte weiter, wenn Eltern ein Gespräch suchen. Die Fachlehrer rufen Sie zuverlässig an.

Fahrradprüfung

Der Fahrradunterricht findet in Zusammenarbeit mit der Polizei für die Schüler der 4. Klasse direkt zu Beginn des Schuljahres mit abschließender Fahrradführerscheinprüfung statt und dauert bis zu den Herbstferien. Die Fahrräder werden von der Polizei gestellt. Geübt wird nicht im realen Straßenverkehr, sondern am Übungsplatz auf dem Sportplatzgelände der Schule. Bitte auf entsprechende Kleidung achten. Das theoretische Wissen wird am Ende des Theorieunterrichts in einem Verkehrsbogen abgefragt und kurz darauf folgt die praktische Fahrradprüfung mit der Polizei. Wiederholungs- oder Nachholprüfungen sind möglich.

Fahrkarten, Busanbindungen

Die freiwillige Erstattung der VAG-Kosten für den Schulweg erfolgt, wenn bestimmte Voraussetzungen gegeben sind. Im Sekretariat erhalten Sie hierzu ein Merkblatt. Der Bus mit der Nummer 40 hält direkt vor dem Schulgebäude.

FaN

FaN bedeutet die Freiarbeit am Nachmittag. Das Kind sucht sich selbstständig eine Arbeit, die es den Lehrkräften am nächsten Tag zeigt. Das kann Rechnen, Lesen, Schreiben oder Arbeiten an einem Referat bedeuten, aber auch eine Bastelarbeit, Küchenaktion, Experimentieren oder Einkaufen. Eine Ideenliste wird am Schuljahresbeginn den Eltern schriftlich ausgegeben bzw. in das FaN-Heft eingeklebt. Die Dokumentation der Freiarbeit erfolgt über das sog. FaN-Heft und ist ein Teil der FaN samt der eigenen Einschätzung, wie die Kinder mit ihrer Arbeit zufrieden waren. Die Dokumentation übernehmen am Anfang der ersten Klasse die Eltern. Bitte erinnern Sie ihr Kind an den Eintrag in das FaN-Heft. Dies ist sehr wichtig für die Lehrkräfte. Das FaN Heft ist auch ein Kommunikationsmittel zwischen Eltern und Lehrkräften.

Der zeitliche Rahmen der FaN sollte bei der 1.Klasse ca. 15 Minuten, der 2.Klasse 30 Minuten, der 3.Klasse 45 Minuten und der 4.Klasse 60 Minuten nicht unterschreiten. Wenn die 3.Klasse Nachmittagsunterricht hat, ist FaN-frei. Die 4.Klasse sollte auch nach dem Nachmittagsunterricht etwas arbeiten, jedoch keine volle Stunde.

In der Sekundarstufe organisieren die Schüler ihre FaN weitgehend selbst, setzen Arbeiten aus dem Vormittag fort, setzen sich eigene Lern- und Übungsschwerpunkte oder bereiten Referate vor. Hier ist von einem Zeitumfang von mindestens einer Zeitstunde am Nachmittag

auszugehen, in den höheren Klassen oft auch mehr. Ihre Arbeit dokumentieren sie in ihrem Studienbuch.

Die Kinder und Jugendlichen sollten bereits um 8.00 Uhr im Klassenzimmer ankommen, damit die Lehrkräfte die FaN vor Unterrichtsbeginn anschauen können.

In den Ganztagesklassen entfällt die FaN.

FaN-Heft

Das FaN-Heft wird in der Primarstufe genutzt und dient dem Dokumentieren der Freiarbeit, aber auch gleichzeitig als Kontaktplattform, wo von den Lehrern und Eltern wichtige Nachrichten ausgetauscht werden können. Nutzen Sie hierüber die Gelegenheit zum Nachfragen.

Flohmarkt - Montessori Basar

An mehreren Terminen im Jahr wird vom Team des Kinderhauses ein Flohmarkt im Hause veranstaltet. Hierfür können sich vorrangig Monti-Eltern anmelden. Restplätze für Verkaufstische werden nach außen vergeben. Die Terminvergabe und die Informationen zum Anmeldeprozedere erfolgen jeweils vorab über die MontiNews.

Förderverein

Der Träger des MONTESSORI Zentrums Nürnberg ist der MONTESSORI Förderkreis Nürnberg e.V. In dem gemeinnützigen Verein haben sich engagierte Mitglieder, Eltern und PädagogInnen zusammengeschlossen, um die Verbreitung der Montessori-Pädagogik zu fördern.

Die Einrichtungen des MONTESSORI Förderkreis e.V. werden finanziert durch staatliche bzw. kommunale Zuschüsse, Kostenbeiträge der Eltern und Spenden. Alle Mitglieder des Vereins stehen für seine Entwicklung und seine Einrichtungen in Verantwortung. Die Mitgliederversammlung ist das Organ des Vereins, in dem diese Verantwortung zum Tragen kommt. Hier werden weitreichende Beschlüsse gefasst und der Aufsichtsrat wird gewählt.

Förderstunden

Für die Primarstufe stehen pro Schuljahr Förderstunden zur Verfügung. Die Themenschwerpunkte werden nach Bedarf in Teams festgelegt und die Gruppen zusammengestellt. Die Stunden dienen u.a. auch der gezielten Lese- und Rechtschreibförderung.

Frühlingskonzert

Im Frühjahr wird in der Turnhalle vor einem breiten Publikum ein großes Frühlingskonzert veranstaltet, bei dem die Chöre und Instrumentalensembles der Schule auftreten. Auch werden die Schüler aller Klassen ermutigt, einen eigenen musikalischen Beitrag zu leisten. Anmeldeformulare und Informationen erfolgen vorab.

Fundkiste

Im Untergeschoss links neben den Gestaltungsräumen befindet sich ein Regal mit Kisten, in denen die Fundsachen der Kinder aufbewahrt werden. Diese können jederzeit selbstständig dort abgeholt werden. Am Ende des Schuljahres wird in der Monti News dazu aufgerufen, die Fundsachen bis zu einem festgelegten Termin endgültig abzuholen.

G

Große Arbeit

SchülerInnen der 8.Klasse stellen in der zweiten Hälfte des Schuljahres ihre "Großen Arbeit" vor. Sie präsentieren sie der Schulöffentlichkeit und einer Jury, in der auch Vertreter der Wirtschaft sitzen. Sie zeigen ein selbst gewähltes Thema, welches sie eigenständig erarbeitet und dokumentiert haben. In der Regel besteht die "Große Arbeit" aus einem praktischen und einem schriftlichen Teil. Für die Arbeit und ihre Präsentation wird eine Urkunde verliehen.

H

Handys

Handys und elektronisches Spielzeug bleiben im gesamten Haus ausgeschaltet. Dies gilt auch für Eltern, welche sich hier aufhalten. Bitte unterstützen Sie die Schule im Sinne einer Vorbildfunktion.

Hausschuhe

Hausschuhe müssen von den Kindern getragen werden und dienen auch deren Sicherheit, weshalb diese eine feste Sohle haben sollten, z.B. für das Arbeiten im Werkraum.

Hospitation

Für die Eltern besteht die Möglichkeit, während des Unterrichtes für zwei Stunden am Vormittag zu hospitieren. Die Termine werden von der Klassenleitung bekannt gegeben oder sind nach Vereinbarung individuell möglich. Die Eltern sind herzlich dazu eingeladen.

I

Instrumentalunterricht

Es besteht an der Schule die Möglichkeit, dass Kinder direkt am Zentrum Instrumentalunterricht erhalten oder Zusatzkurse besuchen können. Wenn Sie Informationen zu freien Plätzen, der Anmeldung oder der Vereinbarung einer Schnupperstunde erhalten möchten, nehmen Sie bitte Kontakt zu den jeweiligen Instrumentallehrern auf. Die Ansprechpartner für Akkordeon/Klavier, Geige, Flöte oder die Bläserklasse erfahren Sie über das Sekretariat.

J

Jahreszeitensingen

Die Kinder der Grundschule begrüßen gemeinsam musikalisch die jeweilige Jahreszeit. Hierzu kommen alle Klassen in der Aula zu einem Sitzkreis zusammen und singen zur Jahreszeit passende Lieder, welche vorab in den Klassen geübt wurden. Der Termin wird individuell von den Gruppen vorab festgelegt. In der Vorweihnachtszeit findet montags ein gemeinsames Adventssingen statt. Leises Zuhören ist möglich.

Jugendstufe

Die Jugendstufe besteht aus jahrgangsgemischten Klassen aus den Jahrgängen 7 und 8. Die Jugendstufe ist derzeit dreizügig inklusive einer Ganztagsklasse (Jb).

K

Klassenbeitrag

Der Beitrag für die Klassenkasse wird am Schuljahresbeginn von den Lehrern eingesammelt und deckt die Unkosten für Hefte, Papier und Eintrittsgelder ab. Nicht enthalten sind Unkosten für das Schullandheim und für die Arbeitshefte.

Kontakt Daten Schule

MONTESSORI Förderkreis Nürnberg e. V.
Dr.-Carlo-Schmid-Straße 128 - 130
90491 Nürnberg
Telefonnr. 0911 580547-10

Kosmische Erzählungen

Sie werden als "psychologische Schlüssel zur Erforschung von Natur und Kultur" bezeichnet. Es sind anschauliche Visionen von Natur- und Geschichtsereignissen in Form von Mythen und Märchen mit realem Hintergrund. Begleitend zu den Erzählungen werden den Kindern andere kosmische Materialien vorgestellt und geeignete Experimente durchgeführt.

Die Erzählungen werden an festen Terminen für alle Grundschüler gemeinsam während der Unterrichtszeit im Schulgebäude vorgetragen. Diese werden jedes Jahr in gleicher Form erzählt, so dass der Inhalt vertieft werden kann oder verpasste Erzählungen nachgeholt werden können. Die Teilnahme ist freiwillig.

Kosmische Erziehung

Die kosmische Erziehung ist das Erwecken des universellen Bewusstseins. Hiermit möchte Montessori dem heranwachsenden Menschen den Weg zur Selbstfindung ebnen - damit er sich selbst, seine Umgebung und seine Mitmenschen kennen und schätzen lernt. "Kosmos" bedeutet für Maria Montessori auch das Begreifen der Wechselbeziehungen von Mensch und Natur sowie der Beziehungen der Menschen untereinander. Es beinhaltet nicht einen oder mehrere getrennte Fachbereiche, sondern umfasst in einer kindgerechten Form aufbereitet alle wichtigen Bereiche unserer natürlichen und kulturellen Umwelt, gestützt auf wissenschaftliche Erkenntnisse. Es wird eine "globale und universale Sicht der Welt" vermittelt, mit der Vielfalt des Lebens von Pflanzen, Tieren und Menschen und der Unendlichkeit des Universums.

Kosmischer Raum

Im kosmischen Raum werden zahlreiche naturwissenschaftliche Utensilien gelagert, welche von Schülern und Lehrern zur Veranschaulichung im Unterricht genutzt werden. Der Raum könnte auch als Lehrmittelbibliothek bezeichnet werden. Um die Ordnung und Vollständigkeit zu erhalten, ist der Raum nur zu festen Ausleihzeiten am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8:30-11:00 Uhr zugänglich. Mögliche Elternarbeit sind Dienste während der Ausleihzeit, Reparaturen oder die Herstellung von Materialien sowie das Sammeln von Informationen und Materialien für Projekte. Interessenten können sich über ag.kosmischer-raum@montessori-nuernberg.de melden.

Krankmeldung

Bitte melden Sie ihr Kind im Krankheitsfall zuverlässig bis spätestens 8:30 Uhr über den Krankheits-Anrufbeantworter der Schule telefonisch unter 0911 580 547 28 oder per Fax unter 0911 580 547 27 ab. Die entsprechenden Namen werden zum Unterrichtsbeginn der jeweiligen Klasse gemeldet. Zur eigenen Sicherheit wird bei unentschuldigtem Fernbleiben eines Kindes nach Unterrichtsbeginn Kontakt mit den Eltern aufgenommen. Änderungen der Kontaktdaten bitte immer rechtzeitig bekannt geben.

Krippenspiel

Im Rahmen des Religionsunterrichts führen die Kinder der Klassen 3 und 4 das Krippenspiel in der Kirche St. Jobst in der Vorweihnachtszeit öffentlich auf. Alle Kinder proben vorab intensiv. Den Kontakt erhalten Sie über das Sekretariat.

L

Läuse

Bei einem Läusebefall besteht eine unbedingte Informationspflicht der Eltern an die Schule. Das ist auch dann nötig, wenn die Eltern die Kinderköpfe bereits behandelt haben. Wenn in der Schule ein Läusebefall aufgetaucht ist, wird in der Regel das Gesundheitsamt für eine Nachkontrolle aller Schüler hinzugezogen. Wenn die Information fehlt, können Sicherheitsmaßnahmen nicht greifen und eine schnelle Ausbreitung nur schwerlich verhindert werden.

Lesebegleitung

Einzelne Kinder der ersten Klasse erhalten zur Unterstützung beim Lesen lernen im Rahmen der Elternarbeit eine Lesebegleitung. An einem ruhigen Platz wird über die Leseeltern mit dem einzelnen Kind gezielt das Lesen geübt.

M

MED (Montessori Entwicklungsdienst)

Der MED wird als regelmäßiger Ausschuss des Aufsichtsrates eingerichtet. In ihm sind alle Säulen mit Ausnahme der Schüler vertreten. Er besteht aus zwei Vertretern des Aufsichtsrats, den Leitungen der Zweckbetriebe mit ihren Stellvertretern, je zwei Vertretern der Elternbeiräte Schule und Kinderhaus und einem hauptamtlichen Vorstand. Alle Säulen arbeiten gleichberechtigt zusammen.

Die Mitglieder des MED beraten und unterstützen den Aufsichtsrat bei seinen Aufgaben. Der MED erarbeitet in seinem Themenbereich Diskussionsgrundlagen und Entscheidungshilfen zu Einzelthemen, die entweder vom Aufsichtsrat festgelegt oder vom MED selbst gewählt werden.

Der MED behandelt die strategischen Themen des MONTESSORI Zentrums mit dem Ziel einer dauerhaften Weiterentwicklung des Zentrums. Er diskutiert ohne einengende Vorgabe alle Themen offen und eigenständig, um die Basis für eine grundsätzliche Diskussion sicherzustellen.

Mittelstufe

Die Mittelstufenklassen sind jahrgangsgemischte Klassen aus den Jahrgängen 5 und 6. Die Mittelstufe ist derzeit dreizügig inklusive einer Ganztagsklasse (Mb).

Monti Carlo

Die Zeitschrift Monti Carlo erscheint im Zentrum intern zweimal pro Jahr und wird von Eltern in Zusammenarbeit mit Leitungen von Kinderhaus und Schule und Vorstand erstellt, gestaltet und in Druck gebracht (FB Monti-Carlo). Die Eltern übernehmen den redaktionellen Part und auch die Fotografie. Die Zeitschrift erhalten die Kinder über ihre Lehrer.

MontEmozione

Diese musikalische Nacht führt die beliebte Tradition der Elternkonzerte in neuer Form weiter, mit einem unterhaltsamen Abend voller musikalischer und musischer Beiträge von Eltern, SchülerInnen und LehrerInnen, Freunde und Bekannte. Jeder ist willkommen - als SolistIn, als Gruppe oder Mitglied im Elternorchester. Ein schriftlicher Aufruf und eine herzliche Einladung zu diesem unterhaltsamen Abend erfolgt vorab.

Monti News

Die Monti News erscheinen in der Regel 14-tägig. Sie sind ein wesentlicher Bestandteil der internen Kommunikation. Neben Informationen wird auch an Termine und finanzielle Modalitäten erinnert. Die Monti News werden per Mail an die Eltern verteilt.

Monti PC

Die Wirtschaftsschüler der Oberstufenklassen (Klassen 9 und 10) haben eine Schülerfirma gegründet, welche sich um defekte PCs, zu entfernende Viren oder das Aktualisieren von Software kümmert. Sie sind im PC Raum im Untergeschoss der Schule zu finden. Die Zeiten werden zu Schuljahresbeginn bekanntgegeben.

Montocombo

Die Montocombo ist ein buntes „Kinder-Jugendliche-Eltern-Lehrerinnen-Orchester“ mit dem Motto: „Gemeinsam Musik machen – je vielfältiger, desto schöner!“ Es spielen alle Instrumente bunt gemischt, alle Altersstufen sind vertreten. Es werden ganz unterschiedliche Musikrichtungen gespielt. Sie treffen sich zu regelmäßigen Terminen für Proben und treten auch u.a. am Sommerfest auf. Die Montocombo freut sich immer über neue Kinder und Erwachsene, die noch mitspielen möchten. Wer Grundkenntnisse auf dem eigenen Instrument besitzt und Freude daran hat, mit anderen gemeinsam zu musizieren, kann gerne mitmachen.

Mutmachstunden

Zur Stärkung ihrer persönlichen Kompetenzen besuchen die Kinder der 1. und 2. Klassen im Laufe des Schuljahres eine freiwillige Veranstaltung in Form von Mutmachstunden durch geschulte Eltern. Sie wurde in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund und der AG Mutmachstunden entwickelt und gliedert sich aktuell in drei Bausteine – „Nein sagen!“, „Hilfe holen!“, „Geheimnisse!“. Diese Mutmachstunden finden pro Klasse an drei Vormittagen für zwei Schulstunden in drei aufeinander folgenden Wochen nach Absprache mit den Lehrkräften in einem extra Raum, teilweise unter Begleitung durch die Lehrkraft oder eine Integrationshelferin statt. Am Ende erfolgt eine Präsentation in der gesamten Klasse. Die jeweiligen Termine werden vorab mit detaillierten Informationen zum Inhalt und Ablauf per Mail an die Eltern bekannt gegeben.

N

Nachmittagsunterricht

Ab der 3.Klasse haben die Kinder der Grundstufe Nachmittagsunterricht von 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr. An diesem Tag müssen sie im Normalfall keine FaN machen.

O

Oberstufe

Die Oberstufe besteht aus jahrgangsgemischten Klassen der Jahrgänge 9 und 10. Die Oberstufe ist derzeit dreizügig. Ab dem Schuljahr 2020/2021 wird eine davon zur Ganztagsklasse.

P

Pädagogisches Wortgutachten

Eltern, welche ihr Kind nach der 4.Klasse an einem Gymnasium oder einer Realschule anmelden möchten, benötigen hierfür ein pädagogisches Wortgutachten. Nachdem die Kinder von einer staatlich genehmigten Schule kommen und am Probeunterricht teilnehmen werden, enthalten die Wortgutachten keine Empfehlung zur Schullaufbahn und selbstverständlich auch keine Noten.

Parksituation

Bitte parken Sie auf den dafür vorgesehenen Parkplätzen an der Dr.-Carlo-Schmid-Straße. An den jeweiligen Enden der Straße befinden sich kostenfreie Parkplätze, von denen Sie in 2 Minuten Laufzeit das Schulgebäude bequem erreichen. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Straße seitlich der Schule kein Parkplatz ist!

Direkt vor dem Schulgebäude befindet sich zudem eine Bushaltestelle sowie ausreichende Ständer für Fahrräder.

Patensystem

Um neuen Kindern das Ankommen in der Schule zu erleichtern, werden in den einzelnen Klassen Patenschaften gebildet, so dass in der Anfangszeit von einem bereits in der Schule lernenden Kind eine intensive Begleitung des Neuankömmlings im Schulalltag erfolgt. In einigen Klassen wird auch das Patensystem von Eltern für die neuen Eltern angeboten.

Pausenverkauf

In der Zeit von 9:00 -10:30 Uhr werden den Schülern und Lehrern in der Pause belegte Brote und Brezeln zum Kauf angeboten. Der Einkauf der Zutaten, die Zubereitung und der Verkauf wird von Eltern (der AG Pausenverkauf) und auch von den Schülern der Mittelstufe organisiert. Die Zeit gilt als Elternstunden. Helfende Hände sind stets willkommen. Im Sekretariat liegt eine entsprechende Tätigkeitsbeschreibung aus.

Putzen in den Klassen der Primarstufe

Die Arbeit der Montessori-Pädagogik beruht auf zahlreiche Materialien, welche in den Regalen gelagert und nicht von den Reinigungskräften täglich geputzt werden können. Eltern sind gebeten, einmal monatlich die Materialien und Regale von Staub und Schmutz zu befreien. In den jeweiligen Klassen ist ein entsprechender Putzplan als Anleitungshilfe vorhanden und eine Liste, in welche sich die Eltern namentlich für den jeweiligen Monat

eintragen können. Die Zeit ist mit der Lehrkraft abzusprechen, damit der Raum nicht belegt ist. Zugang erhält man durch den entsprechenden Schlüssel vom Sekretariat. Die Zeit kann als Elternstunden abgerechnet werden. Hierfür sind ca. drei Stunden einzuplanen. Achtung: Dies gilt nicht in jeder Klasse. Manchmal erledigen auch die Kinder diese Arbeit. Darüber werden die Eltern von dem jeweiligen Klassenlehrer informiert.

Praktikum

In der Mittelstufe (5. und 6. Klassen) findet einmal im Jahr ein einwöchiges Praktikum statt. Die Kinder können in verschiedene Berufe "hineinschnuppern" um die Arbeitswelt der Erwachsenen kennen zu lernen. Die Schüler suchen sich die Praktikumsstelle selbst aus. Die Schüler werden im Unterricht auf diese Woche vorbereitet. In der Jugendstufe (7. und 8. Klassen) finden im Rahmen der Berufsorientierung drei bis vier Wochen Praktika statt. In der Oberstufe (9. und 10. Klassen) wird noch einmal ein einwöchiges Praktikum durchgeführt.

S

Schülerkulturkarten

Diese kosten 5 Euro und berechtigen den jeweiligen Schüler zum kostenlosen Besuch 15 verschiedener Museen in Nürnberg. Der Erwerb ist über die jeweilige Klassenleiterin am Ende des Kalenderjahres möglich. Die Karten werden dann am Jahresbeginn dem Kind ausgehändigt.

Schulgarten

Jede Grundschulklasse hat ein kleines Stück Grünfläche, welches selbstständig von den Kindern mit Unterstützung von Eltern in eigener Verantwortung bepflanzt und gepflegt wird. Helfende Hände sind stets gefragt. Die Stunden gelten als Elternstunden.

Scolas für Eltern von Schulkindern

Scolas sind Elternabende mit Informationen zur Montessori-Pädagogik. Es werden zu Beginn des Schuljahres Scolas zu verschiedenen Themen für Eltern der Schulkinder der Grundschule angeboten. Vorab ist eine Anmeldung im Schulsekretariat notwendig, um die Teilnehmerzahl abschätzen zu können. Eine Scola findet ab einer Teilnehmerzahl von 10 statt.

Sommerfest

Das Sommerfest ist das große Fest zum Abschluss des Schuljahres. Es findet in der Regel im Juli statt. Den genauen Termin finden die Eltern unter <http://www.montessori-nuernberg.de>. Viele helfende Hände sind gefordert. Alle Dienste können als Elternstunden abgeleistet werden.

Der jeweilige Elternklassensprecher sendet hierzu rechtzeitig eine E-Mail mit Listen, in die sich die Eltern für die Dienste eintragen können.

Studienbuch

Ab der Mittelstufe (5. und 6. Klassen) führen die Schüler täglich ein Studienbuch, in dem die Kinder und Jugendlichen ihre tägliche Arbeit (FA) und die häuslichen Arbeiten (FaN) planen und dokumentieren. Jeden Freitag schreibt das Kind einen Wochenrückblick und die Lehrer kommentieren diesen. Den Eltern bieten diese Dokumentation und die Kommentierung einen Einblick in die Arbeit ihres Kindes. Um zu dokumentieren, dass sie Einsicht in die Arbeit des Kindes genommen haben, unterschreiben auch die Eltern im Studienbuch.

Stundenplan Primarstufe

Die Kinder der ersten Klasse haben aufbauend bis zu den Herbstferien bis 11.45 Uhr Unterricht; danach nach dem regulären Stundenplan.

Die 3. und 4. Klassen erhalten jeweils am Dienstag gebundenen Deutsch- und Matheunterricht mit einzelnen Themenschwerpunkten. Die direkt aufgegebene Arbeit sollte als Teil der FaN bearbeitet werden.

Stundenplan Mittelstufe

In der Mittelstufe haben die Kinder zwischen 11.45, 13.30 und manchmal auch später aus. Die Schüler wählen zum Schuljahresende für das folgende Schuljahr ein Wahlpflichtfach (Differenzierter Sport, Theater, Werken & Textil oder Einblick in die lateinische Sprache) . In der sechsten Klasse der Mittelstufe haben die Schüler die Möglichkeit, Spanisch als freiwilliges Wahlfach zu wählen.

Sportfest der Primarstufe

Am Schuljahresende findet ein gemeinsames Sportfest auf dem Schulgelände der Rudolf-Steiner-Schule statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen wird das Sportfest ins Freibad verlegt. Der Termin wird vorab bekannt gegeben. Das Kind benötigt an dem Tag lediglich seine Sportsachen und eine eigene Verpflegung.

Schullandheim

Jede Klasse aus der Primar- und Sekundarstufe fährt pro Schuljahr für 5 Tage gemeinsam in ein Schullandheim, um den Klassenzusammenhalt und auch die Kompetenzen der Kinder zu stärken. Die Kosten sind je nach Aufenthalt unterschiedlich hoch und komplett von den Eltern zu tragen. In besonderen Härtefällen kann eine finanzielle Unterstützung beim Elternbeirat beantragt werden. Nähere Details zum Aufenthalt und zum Ablauf der Schullandheimfahrt werden kurz vorher detailliert bei einem Elternabend besprochen, welcher klassenweise erfolgt. In der 9. und 10. Klasse findet außerdem kurz vor den Prüfungen noch eine fünftägige Lernwoche statt, in der die Schüler sich in einem Gruppenhaus noch einmal intensiv auf die Prüfungen vorbereiten.

T

Tag der Offenen Tür

Am Tag der offenen Tür besuchen interessierte Eltern und Kinder unsere Schule. In den Klassenräumen gibt es von den jeweiligen Klassen verschiedene Bastelangebote. Des Weiteren finden zahlreiche Informationsangebote statt. Auch Führungen durch das Haus werden vom Elternbeirat organisiert und von Schülern durchgeführt. Die Veranstaltung findet jeweils am letzten Samstag vor dem ersten Adventswochenende statt. Viele helfende Hände sind gefordert. Alle Dienste können als Elternstunden abgeleistet werden.

Tauschbörse

Am Tag der Offenen Tür organisieren die Jugendstufenklassen und die Ethikgruppe der Jugendstufe eine Tauschbörse, deren Erlös zur Unterstützung von Flüchtlingen oder bedürftiger Kinder und Jugendliche in Nürnberg eingesetzt wird. Jeder kann sich gegen eine Teilnahmegebühr beteiligen. Gut erhaltene Waren können vorab abgegeben werden und hierfür erhält man einen Stempel, welcher gegen einen beliebigen Gegenstand eingetauscht werden kann.

U/Ü

Unterrichtsbeginn

Der Unterricht beginnt jeden Tag um 8:15 Uhr. Die Kinder sollen um 8:00 Uhr im Klassenzimmer angekommen sein, damit die Lehrer die FaN vor Unterrichtsbeginn anschauen können. Bitte helfen Sie mit, dass die Kinder rechtzeitig ankommen, denn ein wenig Muße für das Ankommen tut allen gut. Auch haben einige Kinder Dienste, welche vorab noch erledigt werden müssen. Um 8:15 Uhr kann so störungsfrei der gemeinsame Morgenkreis beginnen.

Übertritts-Elternabend

Informationen zur Schullaufbahn nach der Grundschulzeit in und außerhalb der MONTESSORI Schule erhalten die Eltern über einen gemeinsamen Elternabend. Diesen Informationsabend gestalten Vertreterinnen des Montessori-Sekundarbereiches, der Montessori-Fachoberschule (MOS) sowie verschiedene weiterführende Schulen, die über den Zweig des Gymnasiums und der Realschule sowie über die entsprechenden Anforderungen informieren. An diesem Beratungsabend ist vor allem aber auch Zeit für die Fragen der Eltern.

Übertrittsprüfung

Sie ist Grundlage für den Wechsel an ein Gymnasium oder eine Realschule. Die Übertrittsprüfung findet an der jeweiligen Schule statt, bei welcher sich das Viertklasskind beworben hat. Sie besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil in den Fächern Mathematik und Deutsch. Insgesamt dauert die Prüfung drei Tage. Die Kinder werden vorab intensiv vorbereitet.

W

walkAway

walkAway heißt das Abschlussritual für die 9. und 10. Klassen, die sich der Herausforderung stellen und fastend 24 Stunden alleine in der Natur verbringen. Die Teilnahme an diesem Ritual ist freiwillig und wird von Frau Birgit Besold, die eine Ausbildung als Visionssuche-Leiterin hat, und einem weiteren erfahrenen Visionssuche-Leiter durchgeführt.

Wochenplan

Die Viertklasskinder erhalten ab den Herbstferien einen Wochenplan zur Strukturierung des 4.Klasstoffes und bekommen dazu jeweils eine Einführung zum Wochenbeginn seitens der Lehrkraft.

Z

Zeugnisgespräch

Das früher übliche Zwischenzeugnis wird in den Klassen 1 bis 7 durch ein Zeugnisgespräch ersetzt, an dem Eltern und Kinder teilnehmen, in dem die Kinder aber zum Großteil „das Wort haben“. Sie können darstellen, was ihnen wichtig war und welche Ziele und Wünsche sie für das 2. Halbjahr formulieren. In der Vorbereitung auf das Gespräch füllen sie einen Bogen aus, in welchem sie sich selbst in ihrer Arbeitshaltung und dem Umgang mit anderen Kindern einschätzen. Das Gespräch selbst dauert 30 Minuten. Ein Termin hierfür wird zu gegebener Zeit mit der jeweiligen Lehrkraft vereinbart. Zum Schuljahresende erhalten die Kinder einen Zeugnisbrief.

Zusatzangebot

Für die 1. und 2. Klasse wird am Mittwoch in der 5. Stunde zusätzlich entweder Sportunterricht oder eine Teilnahme am Chor angeboten. Das Angebot kann freiwillig genutzt werden. Eine schriftliche Anmeldung am Schuljahresbeginn ist unbedingt notwendig und kann auch über das FAN Heft vorgenommen werden. Das Musikangebot können auch Mittagsbetreuungs- und Hortkinder nutzen.